

Ordnungsamt

-32-  
-324-

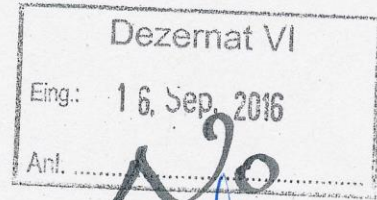
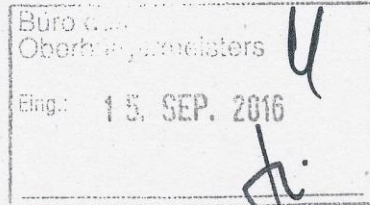
Kassel, 13. September 2016  
Frau Käferstein  
Tel.: 3060

Über

- I -

an

- VI -



Anfrage der AfD-Fraktion vom 7. September 2016 zur direkten Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr  
Vorlage-Nr. 101.18.252 – Einsatz mobiler Geschwindigkeitsmesssysteme

Fragesteller: Stadtverordneter Gerhard Gerlach

**Frage:**

Wie viele Messsysteme zur mobilen Verkehrsüberwachung sind im Besitz der Stadt Kassel und wie hoch ist der tägliche Auslastungsgrad bzw. die durchschnittliche Einsatzzeit pro Messsystem?

**Antwort:**

Im Ordnungsamt sind vier mobile Geschwindigkeitsmessanlagen in drei Fahrzeugen im Einsatz (zwei Fahrzeuge mit je einer Anlage zur Heckmessung, ein Fahrzeug mit zwei Anlagen zur Front- und Heckmessung).

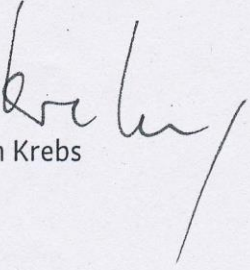
Die Anlagen sind regelmäßig von Montag bis Freitag zwischen 6:00 Uhr und 24:00 Uhr mit Unterbrechungen bei Messstellenwechsel, Schichtübergabe und Pausen sowie punktuell an Wochenenden und in den Nachtstunden im Einsatz. Die tatsächliche tägliche Messzeiten bzw. die Auslastung der Messanlagen ist von mehreren Faktoren wie z.B. Wetterlage, Verkehrsdichte, Rahmenbedingungen an der Örtlichkeit, Grund für die Messung, Personalsituation etc. abhängig.

Ziel ist es, die Messanlagen möglichst flexibel, bedarfs- und situationsgerecht einzusetzen.

Es gibt z.B. Langzeitmessungen, die über 8-10 Stunden dauern, bedarfsbezogene Kurzzeitmessungen von 1-2 Stunden oder präventive Messungen, die in der Regel für 3-4 Stunden angesetzt werden.

Weiterhin beeinflussen die Medien zunehmend die Dauer der Messungen. Sofern die Messstellen über soziale Medien wie Facebook und Twitter, Kassel live oder Radio bekannt gegeben werden, ist eine deutliche Disziplinierung der Verkehrsteilnehmer/innen festzustellen. Dieser Effekt hält eine Weile an, so dass in diesen Fällen ein Abbruch der Messung und Wechsel der Einsatzstelle sinnvoll ist.

Aus den vorgenannten Gründen variiert der tägliche Auslastungsgrad bzw. die tägliche Einsatzzeit pro Messsystem zum Teil deutlich, weshalb keine realistischen Durchschnittswerte angegeben werden können.

  
Ulrich Krebs